

# Eine mit 27 Milliarden Britischen Pfund bewertete wohltätige Stiftung unterstützt Menschen mit sicherem, beschränktem Zugriff auf virtuelle und Cloud-Server

Unternehmen aus dem Vereinigten Königreich senkt Kosten und steigert Sicherheit mit Agent-losem Fernzugriff auf Server



**wellcome**

## ANZAHL DER MITARBEITER

1,200

## STANDORT

London, Vereinigtes Königreich

## AUFTRAG

Wellcome unterstützt die Wissenschaft bei der Suche nach Lösungen für akute Gesundheitsherausforderungen

## AUFGABE

Wellcome musste circa 100 externen Fachkräften den sicheren Zugriff auf virtuelle Server ermöglichen, damit sie Wartungsarbeiten und technische Unterstützung durchführen konnten. Die vorherige Lösung bot keine Möglichkeit für Durchlaufauthentifizierung. Stattdessen wurden Zugangsdaten auf einem einzigen Computer gespeichert, was ein hohes Sicherheitsrisiko darstellte.

## LÖSUNG

Wellcome führte Keeper Connection Manager ein, die Agent-lose, Zero-Trust-Lösung für den sicheren Fernzugriff. Keeper Connection Manager ermöglichte die benötigte Durchlaufauthentifizierung, vereinfachte das Nutzungserlebnis und bot umfassende Berechtigungssteuerung.

## VORTEILE

Wellcome konnte sowohl das Sicherheitsrisiko entfernen und bekam umfassende Kontrolle über Berechtigungen für die externen Fachkräfte und umfassendere Überprüfungsmöglichkeiten. Alles zu einem niedrigeren Preis.

Wellcome ist eine unabhängige Wohltätigkeitsstiftung, die die wissenschaftliche Forschungsarbeit zur Lösungssuche für akute Gesundheitsherausforderungen für die Gesellschaft unterstützt. Das Investitionsportfolio der Stiftung wird mit 27 Milliarden Britischen Pfund bewertet. Ihr Digital- und Technologieteam unterstützt über 1.200 Nutzer und arbeitet mit 100 externen Fachkräften zusammen, die Wartungsarbeiten durchführen und technische Unterstützung für die IT-Systeme leisten, auf die alle Nutzer angewiesen sind. Die meisten dieser Systeme sind virtuelle Server, wovon sich einige in der Cloud befinden.

Wellcome muss diesen Fachkräften den sicheren Zugriff ermöglichen, der auf die Systeme beschränkt ist, die sie bearbeiten. Die bisher verwendete Fernzugriffslösung war jedoch nicht nur teuer und komplex, sie erfüllte auch nicht Wellcomes Sicherheitsanforderungen.

Besonders problematisch war, dass das System Zugangsdaten auf einem einzigen Computer speicherte, was ein großes Sicherheitsrisiko darstellte. Wellcome suchte nach einer Lösung, die Durchlaufauthentifizierung ermöglichte, doch die meisten Anbieter stellten diese Funktion nicht bereit. Wellcome wollte zudem die

Weitergabe von Dateien einschränken, damit externe Fachkräfte keine vertraulichen Informationen an nicht autorisierte Individuen weitergeben können. Und sie benötigten detaillierte Überprüfungsdaten zu jeder Sitzung, um zu dokumentieren, dass niemand zu irgendeinem Zeitpunkt nicht autorisierten Zugriff auf sensible Systeme hatte.

Bei der Suche nach einer besseren Fernzugriffslösung stieß Wellcome auf Keeper Connection Manager, der sämtliche Anforderungen erfüllte und zudem noch erstklassige technische Unterstützung bot.

## Keeper Connection Manager: sicherer, unkomplizierter und günstiger

Keeper Connection Manager ist eine Agent-lose Lösung für den Fernzugriff auf Systeme, die entwickelt wurde, um unkompliziert im Back-End eingerichtet werden zu können, und sie bietet regelmäßige Aktualisierungen mit neuen Funktionen und Verbesserungen.



**Glyptodon [jetzt Keeper Connection Manager] behebt nicht nur Sicherheitsprobleme, denen wir tagtäglich ausgesetzt sind, es ist auch eine viel flexiblere Plattform, die Endnutzer einfacher nutzen können.**

– Samantha Horsman, Plattform-Technologiemanagerin, Wellcome

Mit Keeper Connection Manager konnte Wellcome die gewünschte Durchlaufauthentifizierung problemlos einführen und das Hauptsicherheitsproblem beheben, dass beim alten Zugriffssystem bestand. Aber Keeper Connection Manager ermöglichte noch viel mehr als nur Durchlaufauthentifizierung: Die IT-Abteilung konnte problemlos Mehr-Faktor-Authentifizierung aktivieren und Active Directory für die Authentifizierung integrieren. Weiterhin ist die Freigabe von Dateien standardmäßig eingeschränkt, kann von der IT aber leicht ermöglicht werden. Dadurch musste sich Wellcome keine Sorgen mehr machen, dass externe Fachkräfte Daten an nicht autorisierte Individuen weitergeben konnten.

Keeper Connection Manager ermöglicht der IT zudem extrem detaillierte Kontrolle über Zugriffsberechtigungen. Wellcome kann Arbeitsumgebungen nun für jeden Nutzer individuell einschränken und so sicherstellen, dass alle Nutzer nur die Zugriffsberechtigungen bekommen, die sie unbedingt benötigen.

“Keeper Connection Manager behebt nicht nur Sicherheitsprobleme, denen wir tagtäglich ausgesetzt sind, es ist auch eine viel flexiblere Plattform, die Endnutzer einfacher nutzen können”, sagt Samantha Horsman, Plattform-Technologiemanagerin von Wellcome

Im Gegensatz zu vielen proprietären Zugangssystemen erfordert Keeper Connection Manager nur einen normalen Internetbrowser für den Zugriff auf Anwendungen, Systeme und Desktops. Es muss keine Client-Software

installiert werden und Endnutzer können von beliebigen Geräten, einschließlich ihren eigenen Smartphones, auf Anwendungen, Systeme und Desktops zugreifen.

“Wir konnten unseren externen Unterstützungsorganisationen genau die Zugangsberechtigungen geben, die sie für ihre Arbeit benötigen”, erklärt Samantha Horsman. “Mit Keeper Connection Manager können wir unseren Partnern direkt die Zugriffsberechtigungen zuweisen, die sie benötigen, anstatt ihnen weitreichende Berechtigungen für die ganze Plattform zu geben oder umständliche Einrichtungen für Einzelfälle vornehmen zu müssen. Wir können Sitzungen in Echtzeit überwachen und steuern und es gibt umfassende Überprüfungsfunktionen, mit denen wir alle erforderlichen Daten erfassen können. Insgesamt betrachtet haben wir ein Zugriffssystem mit mehr Sicherheit, mehr Funktionen zu einem weitaus günstigeren Kostenpunkt erhalten, was für eine Wohltätigkeitsstiftung ein bedeutender Faktor ist.



**Mit Keeper Connection Manager können wir unseren Partnern direkt die Zugriffsberechtigungen zuweisen, die sie benötigen, anstatt ihnen weitreichende Berechtigungen für die ganze Plattform zu geben oder umständliche Einrichtungen für Einzelfälle vornehmen zu müssen.**

– Samantha Horsman

**Möchten Sie erfahren, wie Keeper Connection Manager Ihrer Organisation den sicheren Zugriff auf virtuelle Server, Anwendungen und Desktops ermöglicht? Kontaktieren Sie uns gerne.**

[sales@keepersecurity.com](mailto:sales@keepersecurity.com)

\* Alle Verweise auf Glyptodon Enterprise, wie das Produkt zum Zeitpunkt der Erarbeitung der Fallstudie hieß, wurden mit Keeper Connection Manager, dem aktuellen Produktnamen, ersetzt.